

# Auftrag zur Bodenuntersuchung

## Vorbeugender Grundwasserschutz auf Acker- & Grünlandflächen



**cewe GmbH**  
**Audorf 17**  
 4542 Nußbach  
 Tel. (07587) 6030  
 FAX (07587) 6030-60  
 e-mail: landwirtschaftliches.labor@cewe.at  
 http://www.cewe.at

Prüflaboratorium  
 gemäß § 46 OÖ Bodenschutz-  
 gesetz 1991 und  
 § 15 Steier-märkisches  
 landwirtschaftliches

Bitte in Blockschrift VOLLSTÄNDIG ausfüllen !!

Auftraggeber/Zahlungspflichtiger:		<b>Nutzungen Grünland (D = Dauerweide)</b>	<b>GW Grün- land-Paket</b>	<b>GW Acker- Paket</b>	<b>Berater: Boden.Wasser.Schutz.Beratung (LK OÖ)</b>																						
Anschrift:			<b>Grund- untersuch- ung (pH-Wert, P, K), Humus € 13,66 excl. Mwst</b>	<b>Grundunte- r-suchung (pH-Wert,P, K, Mg), N - Nach- lieferbar, Humus € 25,20 excl.</b>	Auftragsdatum:																						
PLZ/Ort:					Eingelangt:																						
Telefon, Fax od.e-mail:																											
Betriebsnummer:																											
Rechnungsanschrift																											
<b>Biologische Wirtschaftsweise</b> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>																											
<b>NICHT ausfüllen</b>		<b>PROBE</b>	Acker	Grün- land	Garten	Grundstücksbezeichnung	<b>Untersuchung bitte ankreuzen !</b>																				
!!!!	Lfd.	SackNr.	bitte ankreuzen !				bitte ankreuzen							GW Grünlandpaket	GW Acker-paket	GU	HU	Mg	SP	B	CA	NA	N	N <sub>nl</sub>	C/N	AK	KAK
	1						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	2						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	3						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	4						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	5						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	6						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	7						1	2	3	4	5	>5	D			X											
	8						1	2	3	4	5	>5	D			X											

Mit der Unterschrift erteilen Sie ihre ausdrückliche Zustimmung, dass Ihre angegebenen Daten zur Verwaltung der Bodenuntersuchung auch mit Hilfe computergestützter Datenverarbeitung im Rahmen der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet und verwendet werden dürfen.

Ich erkläre mit meiner Unterschrift meine ausdrückliche Zustimmung gemäß Datenschutzgrundverordnung dass die Fa. Cewe die EDV-mäßig erfaßten Daten einschließlich der Bodenuntersuchungsergebnisse der Landwirtschaftskammer OÖ für Beratung und statistische Zwecke übermitteln darf. Eine Veröffentlichung oder Weitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form ohne einzelbetrieblichen Bezug.

Untersuchungen können aus rechtlichen Gründen nur vorgenommen werden, wenn der Erhebungsbogen unterschrieben ist !

Datum, Ort, Unterschrift

## ( A ) ENTNAHME DER BODENPROBEN

1. Von der chemischen Bodenuntersuchung ist nur dann ein brauchbares Ergebnis zu erwarten, wenn bei der Probennahme ein **echter Durchschnitt** gezogen wird.
2. Es soll **1 Durchschnittsprobe pro Beprobungsfläche** gezogen werden. Die Beprobungsfläche ist z.B. Obst- bzw. Gemüsegarten, Rasen (Grünfläche), Zierstrauch - Anlagen und Hecken. Bei landwirtschaftlichen Flächen (Grünland, Acker, Wald) bis zu einer Größe von 2 ha genügt eine Durchschnittsprobe, bei größeren Grundstücken sind mehrere Durchschnittsproben vorteilhaft und günstig.
3. Von der Probennahme **ausgeschlossen ist** alles, was nicht dem Durchschnitt entspricht (z.B. Fehlstellen, Randstreifen, Tretacker, Geilstellen, frisch planierte Flächen.....).
4. Der **Zeitpunkt der Probenahme** ist so zu wählen, daß der Zeitraum zwischen der letzten Düngung und der Probenahme nicht zu kurz ist bzw. **entsprechende Niederschläge gefallen** sind.
5. **Entnahmetiefe:** *Acker:* Bearbeitungstiefe (bis zur Pflugsohle, = Oberboden)  
*Grünland:* 10 cm  
*Obst-, und Gemüsebau, Sonderkulturen:* ca. 30 cm.  
*KIP – Weinbau:* Oberboden 25 cm, Unterboden > 25 cm
6. Für **eine Durchschnittsprobe** sind **ca. 15 Einstiche** mit dem Bodenbohrer über die Gesamtfläche gleichmäßig verteilt notwendig. Nach jedem Einstich wird der Inhalt des Probenbohrers in **einen sauberen Kübel** gebracht.
7. Den Gesamthalt des Kübels sorgfältig vermischen und die Probesackerl **mindestens bis zur Hälfte befüllen** (ca. ½ Liter Erde).
8. Das Probesackerl mit der Flurbezeichnung beschriften.

## ( B ) BESCHRIFTUNG DER PROBENSACKERL UND AUSFÜLLEN DES ERHEBUNGSBOGENS

Das genaue Ausfüllen des Erhebungsbogens ist **unbedingt** notwendig, da dieser die Grundlage für die einzelnen Untersuchungen bildet. Alle Angaben in **BLOCKSCHRIFT** schreiben!

Auftraggeberdaten ausfüllen

Flurbezeichnung und Nummer des Probesackerls auf den Erhebungsbogen übertragen

## ( C ) AUSZUG AUS TARIFLISTE

	EURO		EURO
<b>GU</b> Grunduntersuchung (pH, P, K ,Mg)	10,71	<b>KF</b> Kali – Fixierung	4,00
<b>Mg</b> Magnesium pflanzenverfügbar Schachtschabel	1,00	<b>C/N</b> Kohlenstoff/Stickstoff Verhältnis	13,91
<b>SP</b> Spurenelemente (Cu, Zn,Mn,Fe)	5,95	<b>LF</b> Leitfähigkeit	3,11
<b>B</b> Bor pflanzenverfügbar	3,55	<b>SE</b> Selen	34,79
<b>NA</b> Natrium pflanzenverfügbar	3,55	<b>SC</b> Schwefel	27,91
<b>CA</b> Calcium pflanzenverfügbar	3,55	<b>BA</b> Bodenart (Fingerprobe)	4,44
<b>HU</b> Humus (Organische Substanz)	3,95	- Sand, Schluff, Ton je	4,0
<b>AK</b> Austauschb. Kationen (K, Na, Ca, Mg)	8,35	Düngeberatung	nach Aufwand
<b>KAK</b> Kationenaustauschkapazität	8,35	- Probenvorbereitung	3,11
<b>N</b> Stickstoff gesamt	10,53	<b>CO</b> Carbonatgehalt (Scheibler)	3,55
<b>N nl</b> Stickstoff nachlieferbar in 7 Tagen	13,60	<b>KAB</b> Kalkbedarf (pH < 6 )	5,51
<b>SM</b> Schwermetalle (Pb,Cr, Ni, Cu, Zn,Cd,Hg)	69,60		